



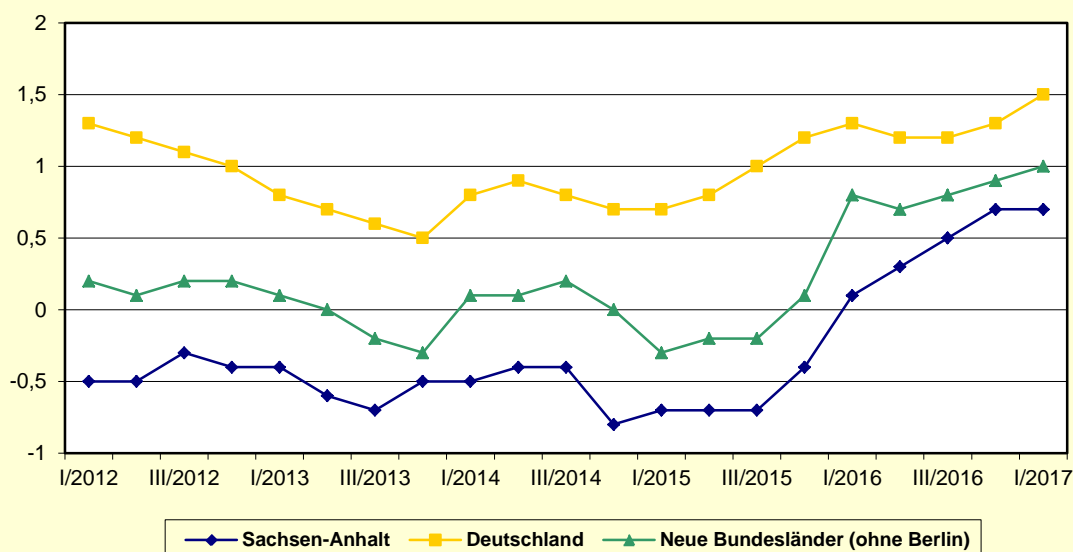
Anstieg der Erwerbstätigkeit im ersten Vierteljahr 2017

Im ersten Vierteljahr 2017 hatten 1,0 Millionen Erwerbstätige ihren Arbeitsplatz in Sachsen-Anhalt, das waren 7 300 Personen (+ 0,7 %) mehr als im ersten Vierteljahr 2016.

Wie das Statistische Landesamt nach vorläufigen Berechnungen des Arbeitskreises „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“ mitteilte, stieg die Erwerbstätigkeit in Sachsen-Anhalt damit erneut gegenüber dem Vorjahresquartal an. Seit dem 1. Vierteljahr 2016 lag die Erwerbstätigenzahl immer über dem Vorjahreswert. Dieser Anstieg beruhte auf der Zunahme der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung (+ 1,4 %). Die marginale Beschäftigung war dagegen rückläufig.

In Deutschland stieg die Erwerbstätigenzahl im 1. Vierteljahr 2017 gegenüber dem gleichen Vorjahresquartal um 638 000 Personen (+ 1,5 %) auf 43,7 Millionen Personen. Der Zuwachs fiel in den alten Bundesländern ohne Berlin (+ 1,5 %) höher aus als in den neuen Bundesländern ohne Berlin (+ 1,0 %). Alle Bundesländer konnten eine positive Entwicklung verzeichnen. An der Spitze lag Berlin (+ 2,9 %).

Erwerbstätige vom 1. Vierteljahr 2012 bis 1. Vierteljahr 2017
Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %



Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

PRESSEMITTEILUNG

Statistisches Landesamt
Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)
Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet
<http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de

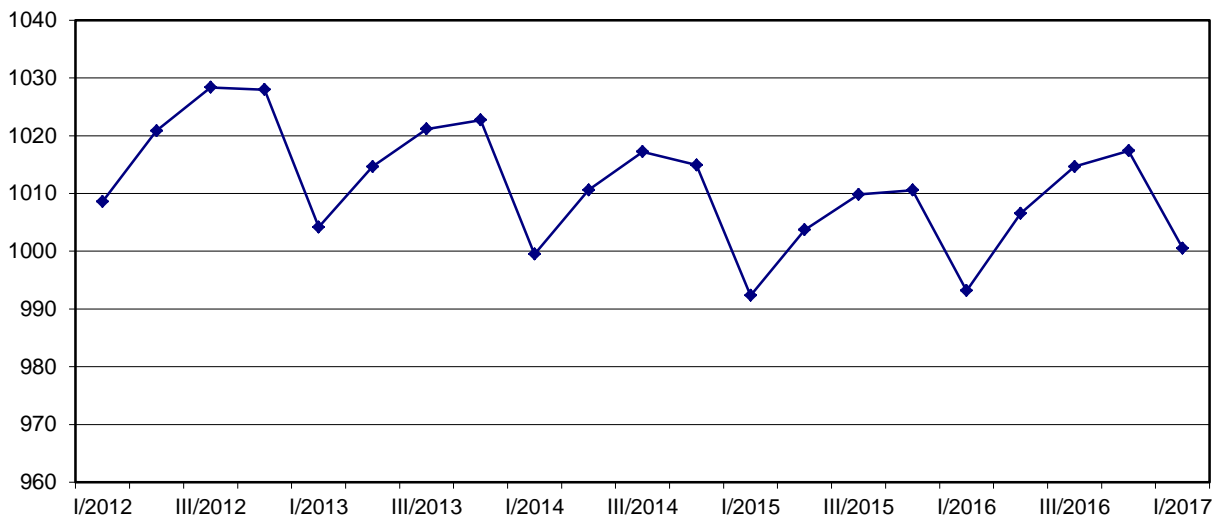
Ein Anstieg der Erwerbstätigkeit in Sachsen-Anhalt gegenüber dem 1. Vierteljahr 2016 war nur in den Dienstleistungsbereichen (+ 1,4 %) zu verzeichnen, am stärksten im Wirtschaftsbereich Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit; Private Haushalte (+ 1,7 %). Dagegen hatten die Bereiche Land- und Forstwirtschaft; Fischerei (- 3,4 %) und Produzierendes Gewerbe (- 0,8 %) Rückgänge.

Erwerbstätige in Sachsen-Anhalt im 1. Vierteljahr 2017 nach Wirtschaftsbereichen

Wirtschaftsbereich (WZ 2008)	Erwerbstätige in 1 000	Veränderung gegenüber dem 1. Vierteljahr 2016	
		in 1 000	in %
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	20,5	- 0,7	- 3,4
B - F Produzierendes Gewerbe	255,5	- 2,0	- 0,8
B - E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	179,5	- 1,5	- 0,8
darunter: C Verarbeitendes Gewerbe	158,2	- 1,5	- 0,9
F Baugewerbe	75,9	- 0,5	- 0,7
G - T Dienstleistungsbereiche	724,5	10,1	1,4
G - J Handel, Verkehr, Lagerei, Gastgewerbe; Information und Kommunikation	235,7	2,2	1,0
K - N Finanz-, Versicherungs- u. Unternehmens- dienstl.; Grundstücks- u. Wohnungswesen	158,9	2,2	1,4
O - T Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit; Private Haushalte	329,9	5,6	1,7
Insgesamt	1 000,5	7,3	0,7

Im Vergleich zum Vorquartal nahm die Erwerbstätigkeit in Sachsen-Anhalt saisonbedingt ab. Gegenüber dem 4. Vierteljahr 2016 waren es 16 900 Personen (- 1,7 %) weniger. Damit fiel die im ersten Vierteljahr des Jahres übliche saisonbedingte Abnahme so hoch wie im vergangenen Jahr aus.

**Erwerbstätige in Sachsen-Anhalt vom 1. Vierteljahr 2012 bis 1. Vierteljahr 2017
in 1 000 Personen**



Zusätzlich zur Erstberechnung des 4. Vierteljahres 2016 und des 1. Vierteljahres 2017 wurden auch die bisher veröffentlichten Zahlen ab dem 1. Vierteljahr 2016 überarbeitet. Hierbei wurden alle zum jetzigen Berechnungszeitpunkt zusätzlich verfügbaren erwerbsstatistischen Quellen einbezogen. Bei den hier vorgelegten Ergebnissen, die auf dem Rechenstand des Statistischen Bundesamtes vom Mai 2017 basieren, handelt es sich um Berechnungen des Arbeitskreises „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“ (AK ETR), dem alle Statistischen Ämter der Länder, das Statistische Bundesamt sowie der Deutsche Städtetag angehören.

Weitere Informationen enthält die Gemeinschaftsveröffentlichung „Erwerbstätige in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland 2008 bis 1. Vierteljahr 2017, Reihe 1, Band 3“. Sie liegt in elektronischer Form (Excel bzw. PDF) vor und kann auf der Homepage des Arbeitskreises unter www.ak-etr.de heruntergeladen werden. Die Gemeinschaftsveröffentlichung kann auch kostenlos als Datei beim Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt (shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de) bestellt werden.

Weitere Ergebnisse zur Erwerbstätigkeit können auf der Internetseite des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt www.statistik.sachsen-anhalt.de oder auf der Homepage des Arbeitskreises „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“ www.ak-etr.de abgerufen werden.

Die Darstellung der Erwerbstätigkeit erfolgt als durchschnittliche Größe aller Erwerbstätigen nach dem Inlandskonzept (Arbeitsortkonzept). Erfasst werden demnach alle Personen, die im jeweiligen Gebiet ihren Wohn- und Arbeitsort haben, zuzüglich der außerhalb dieses Gebietes wohnenden Personen, die als Einpendler in diese Region ihren Arbeitsplatz erreichen. Zu den Erwerbstätigen rechnen alle Personen, die als Arbeitnehmer (Arbeiter, Angestellte, Beamte sowie Heimarbeiter und marginal Beschäftigte) oder als Selbstständige einschl. deren mithelfenden Familienangehörigen, eine auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben, unabhängig von der Dauer der tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden Arbeitszeit. Grundlage für diese Definition bilden die von der International Labour Organization (ILO) aufgestellten Normen, die im Einklang mit den entsprechenden Definitionen im Europäischen System der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (ESVG) 2010 stehen. Die Gliederung nach Wirtschaftsbereichen wurde nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) vorgenommen.